

**Zuwendungsbescheid**

über Haushaltsmittel zur Verwendung nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen in Anlagen der Infrastruktur, Leit- und Informationssysteme im übrigen öffentlichen Personennahverkehr (Richtlinie Investitionen üÖPNV)

Antragsteller:

|           |                                                                   |
|-----------|-------------------------------------------------------------------|
| Name      | Frau Schuppan, Herr Mackuth                                       |
| Anschrift | Amt Peitz, Gemeinde Turnow-Preilack<br>Schulstraße 6, 03185 Peitz |

Auf der Grundlage Ihres Antrages vom 22.11.2010 werden Ihnen Zuwendungen aus Haushaltsmitteln zur anteiligen Finanzierung der nachfolgend genannten Maßnahme gewährt:

|                          |                                                                                                                                                                   |
|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bezeichnung der Maßnahme | Ausbau zweier Bushaltestellen auf der Kreisstraße K 7138, von B 168 nach Drehnow, 1 x mit Wartehalle (Richtung Drehnow) und 1 x ohne Wartehalle (Richtung Peitz). |
|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Die Höhe der Zuwendung ergibt sich nach Prüfung Ihres Antrages und der zur Verfügung stehenden Mittel entsprechend der folgenden Übersicht:

| Ergebnis der Antragsprüfung und Festlegung der Zuwendung    |           |                     | Aufteilung der Mittel nach Jahren |         |         |
|-------------------------------------------------------------|-----------|---------------------|-----------------------------------|---------|---------|
|                                                             | Summe     | Anteil <sup>1</sup> | 2012                              | 200.... | 200.... |
|                                                             | EUR       | v. H.               | EUR                               | EUR     | EUR     |
| Beträge nach Zuwendungsantrag                               |           |                     |                                   |         |         |
| zuwendungsfähige Kosten                                     | 28.798,00 | 100,0               | 28.798,00                         |         |         |
| beantragte Zuwendung                                        | 8.000,00  | 27,8                | 8.000,00                          |         |         |
| Feststellung der zuwendungsfähigen Kosten und der Zuwendung |           |                     |                                   |         |         |
| zuwendungsfähige Kosten                                     | 28.798,00 | 100,0               |                                   |         |         |
| gewährte Zuwendung                                          | 8.000,00  | 27,8                | 8.000,00                          |         |         |

Die Zuwendung unterliegt folgenden Nebenbestimmungen gemäß § 36 Haushaltsgesetz des Landes Brandenburg:

|  |
|--|
|  |
|--|

<sup>1</sup> bezogen auf die zuwendungsfähigen Kosten gemäß Antrag bzw. Antragsprüfung

Die Abweichungen der gewährten Zuwendung vom Antrag ergeben sich aus folgenden Gründen:

Hinweis: Gegen die Minderung von Zuwendungen können Sie innerhalb von 60 Tagen nach Erhalt dieses Zuwendungsbescheides Widerspruch beim Vorsitzenden des Kreisausschusses einlegen.

#### Zahlungsplan für die Zuwendung im ersten Jahr der Inanspruchnahme

Die gewährte Zuwendung für das Jahr 2012 wird ausgezahlt:

X

als Gesamtbetrag im Monat August 2012

in Raten wie folgt:

- im Monat ..... 200 ..... EUR
  - im Monat ..... 200 ..... EUR
  - im Monat ..... 200 ..... EUR
  - im Monat ..... 200 ..... EUR
- Summe ..... EUR

Die Zahlung erfolgt auf das Konto 35 09 107 232

des Kreditinstitutes Sparkasse Spree - Neiße

BLZ 180 500 00

Die Anforderungen der Zahlungen für die Folgejahre reichen Sie bitte bis zum 30.06. des der Zahlung vorangehenden Jahres mit dem Formblatt „Zuwendungsantrag“ ein.

Für die Verwendung und Abrechnung der Mittel gilt Punkt 2.6 der Richtlinie Investitionen üÖPNV.

Forst, 27.02.2012



Unterschrift

Pfitzmann-Graßhoff

amt. Leiterin Zentrales Controlling

Landkreis Spree-Neiße

Dezernat II

Zentrales Controlling

Helmuth-Helm-Straße 1

03149 Forst (Lausitz)

